

Ortsbeirat Ostheim

BEKANNTMACHUNG **DER STADT NIDDERAU**

zur 11. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim
am Mittwoch, 20.09.2023, 19:30 Uhr
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ostheim (BGHO)
Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau
Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Sachstandsmitteilung zum Baugebiet Mühlweide II
3. Sachstand Bahnhof Ostheim
4. Situation "Sommerhochwasser in den Auen"
5. Rückmeldung der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung Ostheim vom 24.05.2023, Top
Verschiedenes 9.1
Thema: Parksituation in der Kurve am Ortsausgang, Eicher Tor
6. Rückmeldungen der Verwaltung
6.1 Rückmeldung zur Pflanzstreifen in den Borngärten
7. Verschiedenes

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Inhalte der einzelnen Tagesordnungspunkte können Sie über die Seite der Stadt Nidderau unter <https://rim.ekom21.de/nidderau/> (Ratsinformationssystem) einsehen.

Nidderau, 14.09.2023

Klaus Mehrling
Ortsvorsteher



Ortsbeirat Ostheim

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 11. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim
am Mittwoch, 20.09.2023, 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ostheim (BGHO)
Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau
Sitzungssaal

Teilnehmer

Vorsitz:

Mehrling, Klaus (SPD)

Anwesend:

Frech, Hans-Günter (CDU)
Heißig, Kurt (CDU)
Löber, Otto (B 90/ Die Grünen)
Runde, Michael (SPD)

Entschuldigt fehlten:

Bär, Andreas (SPD)
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)
Bischoff, Herbert (SPD)
Czekalla, Rosemarie (SPD)
Dillmann, Markus (SPD)
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)
Klöppel, Hans-Joachim
Studebaker, Phil (CDU)
Wörner, Otmar (CDU)
Jakobi, Jan (SPD)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Gäste: 3

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Sachstandsmitteilung zum Baugebiet Mühlweide II (MI-72/2023)
3. Sachstand Bahnhof Ostheim (MI-73/2023)
4. Situation "Sommerhochwasser in den Auen"
5. Rückmeldung der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung Ostheim vom 24.05.2023, Top Verschiedenes 9.1 (MI-54/2023)
Thema: Parksituation in der Kurve am Ortsausgang, Eicher Tor
6. Rückmeldungen der Verwaltung
6.1 Rückmeldung zur Pflanzstreifen in den Borngärten (MI-81/2022
2. Ergänzung)
7. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Klaus Mehrling eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates Ostheim um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Herr Mehrling bittet um Zustimmung, dass den anwesenden Gästen und Vertretern der Verwaltung das Rederecht erteilt wird.

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Einzelne Stellungnahmen wurden nicht vorgetragen.

Beschluss

Das Rederecht für Gäste und Vertreter der Verwaltung wird erteilt.
Die Niederschrift der 10. Sitzung des Ortsbeirates Ostheim wird genehmigt

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

2. Sachstandsmitteilung zum Baugebiet Mühlweide II

MI-72/2023

Herr Mehrling stellt den Sachstandsbericht der Verwaltung vor. Alle Ortsbeiratsmitglieder begrüßen den im Bericht aufgezeigten Fortschritt bei der Entwicklung des Baugebiets.

Herr Mehrling und Herr Heißig weisen darauf hin, dass im Bericht noch eine planerische Darstellung zur Kanalisation des Oberflächenwassers und zum Hochwasserschutz sowie zu geplanten Straßenverlauf im Baugebiet fehlen.

Mitteilung

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung, Planungsunterlagen zum Hochwasserschutz und zum Straßenverlauf bis zur nächste Ortsbeiratssitzung bereitzustellen. Der Ortsbeirat wird dann den Sachstand Mühlweide II wieder auf die Tagesordnung nehmen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3. Sachstand Bahnhof Ostheim

MI-73/2023

Der Sachstandsbericht MI-73/2023 ist ein Auszug aus dem Protokoll der letzten Ortsbeiratssitzung.

Herr Mehrling berichtet, dass er von Frau Adams mündlich die Information erhalten habe, dass mit einer Entscheidung von Hessenmobil für die Fördermittel zum Ausbau des Bahnhofsvorplatzes erst – wie bereits in der letzten Ortsbeiratssitzung angekündigt - für November 2023 zu rechnen sei. Des Weiteren habe Frau Adams ihm mitgeteilt, dass von Seiten der Stadt geringfügige Planungsanpassungen beauftragt wurden. Welche dies im Detail sind, hat Frau Adams ihm nicht mitgeteilt.

Herr Runde berichtet, dass nach seinen Informationen im 1. Halbjahr 2024 mit dem barrierefreien Ausbau der Bahnsteige im Bahnhof Bruchköbel begonnen werde. Hierbei soll ein neuer Bahnsteig am Gleis Richtung Hanau entstehen, der mittels Tunnel und Aufzug vom Bahnsteig am Empfangsgebäude zugänglich gemacht werden soll.

Mitteilung

Der Ortsbeirat Ostheim nimmt den Statusbericht zur Kenntnis und bittet um Informationen, welche Planungsmodifikationen vorgenommen werden. Für den Ortsbeirat Ostheim ist die Bahnhofsneugestaltung ein zentrales Anliegen zur Stadtteilentwicklung. Der Ortsbeirat wird das Thema „Bahnhof“ in seiner nächsten Sitzung wieder aufgreifen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4. Situation "Sommerhochwasser in den Auen"

Ortsvorsteher Mehrling berichtet, dass die Nidderauen, welche innerhalb der Gemarkung Ostheim liegen und an die Gemarkung Eichen angrenzen, in diesem Jahr mehrfach durch Starkregen-Hochwasser überflutet wurden. Die Flächen, die zur Grünfütter und Silage Produktion genutzt werden, gehören der Stadt und sind an Ostheimer Landwirte verpachtet. Nach Abfluss des Wassers konnten das dort geerntete Grünfütter nicht mehr verwertet werden, da das Vieh die Aufnahme dieses Futters verweigerte.

Herr Förter, anwesender Zuhörer der Ortsbeiratssitzung, bestätigt die Aussagen von Herrn Mehrling und ergänzt, dass Untersuchungen der Pflanzen und Böden, die er veranlasst habe, gezeigt hätten, dass eine überdurchschnittlich hohe Kontamination mit biologischen Schadstoffen nachweisbar war. Herr Förter geht davon aus, dass diese Verunreinigungen durch das Nidder Hochwasser nach dem Regen angespült wurden. Die Nidder hatte zu dieser Zeit auch eine deutlich bräunliche Färbung, was darauf schließen lässt, dass entsprechende Verunreinigungen vom Oberlauf des Gewässers mitgebracht wurden.

Ausbau und Unterhaltung der Nidder ist der „Wasserverband NIDDER-SEEMENBACH“. Die Stadt Nidderau ist Mitglied in diesem Verband. Die Nidder ist im Oberlauf reguliert. Bei Hochwasser werden zum Schutz der Gemeinden im Unterlauf der Nidder dafür vorgesehene Flächen geflutet. Herr Mehrling berichtet, dass gemäß Satzung des Wasserverbandes, Ertragschäden der Landwirte, die die Überlaufflächen bewirtschaften, vom Verband finanziell ausgeglichen werden. Eine solche Regelung wäre für die Ostheimer Nidderauen auch denkbar. Die Satzung des Wasserverbands NIDDER- SEEMENBACH aus dem Jahre 1966 wurde sachlich/inhaltlich 1988 zum letzten Mal angepasst.

Im Ortsbeirat besteht Einigkeit darüber, dass angesichts der dem Klimawandel geschuldeten Regen- und Hochwasserlagen eine Überprüfung der Ziele und Inhalte der Satzung sinnvoll erscheint, gerade auch mit Blick auf die Nidderauer Nidderauen.

Beschluss

Der Ortsbeirat Ostheim wird in einer seiner nächsten Sitzungen die starkregenbedingten Hochwasserlagen und die Auswirkungen auf die Landwirtschaft mit Vertretern des Wasserverbands diskutieren, um eine Lösung für die ortsansässigen Landwirte zu finden. Die Verwaltung wird gebeten, bei der Kontaktaufnahme mit den Verbandsvertreten für die Beiladung zur Ortsbeiratssitzung behilflich zu sein.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Rückmeldung der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung Ostheim vom 24.05.2023, Top Verschiedenes 9.1 MI-54/2023
Thema: Parksituation in der Kurve am Ortsausgang, Eicher Tor

„Im Rahmen einer Verkehrsschau am 18.07.2022 wurde mit den Fachbehörden die bestehende Parkordnung im Bereich Eicher Tor in Verbindung mit der Haltverbotsbeschilderung Richtung Ortsausgang, zur Gewährleistung des fließenden Verkehrs abgestimmt.“ Fahrzeuge können im Begegnungsverkehr unter gegenseitiger Rücksichtnahme einander passieren. Eine Änderung der bestehenden Parkordnung wird von Seiten der Verwaltung nicht weiterverfolgt.

Herr Mehrling berichtet, dass er selber schon mehrfach kritische Situationen am Eicher Tor erlebt habe. Insbesondere bei sich begegnende LKWs und auf der Straße parkenden Autos. Das Fahrzeug eines Anwohners, welches dort parkte, ist bereits beschädigt worden. Herr Heißig bestätigt die Beobachtungen von Herrn Mehrling.

Mitteilung

Aus Sicht des Ortsbeirats ist die Stellungnahme der Verwaltung nur schwer nachzuvollziehen. Der Ortsbeirat Ostheim wird daher im einer eigenen Ortsbegehung den Sachstand selber in Augenschein nehmen. Die Begehung soll am 21.10.2023 um 09:30 Uhr stattfinden. Die Verwaltung wird gebeten, zu diesem Termin einen Vertreter zu entsenden.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6. Rückmeldungen der Verwaltung

Beschluss

Beratungsergebnis:

6.1 Rückmeldung zur Pflanzstreifen in den Borngärten

**MI-81/2022
2. Ergänzung**

In Ergänzung zur schriftlichen Stellungnahme (MI-81/2022 2. Ergänzung) berichtet Herr Mehrling, dass mittlerweile von Seiten der Verwaltung die Entscheidung getroffen wurde, dass der Pflanzstreifen, wie von den Anwohnern gewünscht und vom Ortsbeirat mehrheitlich unterstützt, nun doch entfernt wird. Die Fläche an den Grundstücksgrenzen sollen gepflastert werden.

Mitteilung

Der Ortsbeirat Ostheim begrüßt die neue Entscheidung der Verwaltung.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

7. Verschiedenes

7.1 Parksituation am unbefestigten Parkplatz oberhalb des Ostheimer Friedhofs

Herr Mehrling berichtet, dass der Parkplatz häufig als Dauerstellplatz für mehrere Tage oder sogar Wochen genutzt wird. Zum Beispiel für Wohn- oder Bootsanhänger. Der Parkplatz sei aber gerade für gehbehinderte Besucher des Friedhofs angelegt worden, die bei Beerdigungen zum Teil dann keinen Platz finden.

7.2 Belegungssachstand Anonyme Gräber

Herr Frech merkt an, dass im Verlauf des laufenden und des vergangenen Jahres die Zahl der anonymen Beerdigungen rund um die gepflanzten Bäume zugenommen habe. Es stellt sich die Frage, ob die aktuell hier vorgesehen Fläche ausreicht.

7.3 Grundstückspflege rund um die Ovag Station für die Straßenbeleuchtung zwischen Einmündung Vorderstraße (L 3009) und Friedhofsparkplatz

Die Ovag hat mittlerweile ein Grundstück für die geplante Station erworben. Herr Mehrling merkt an, dass das Grundstück erheblich größer sei, als für die Station erforderlich. Das Grundstück ist zurzeit in einem ungepflegten Zustand.

7.4 Postzustellung in Ostheim

Herr Löber berichtet, dass bei seiner Adresse mittlerweile die Postzustellung nur noch unregelmäßig stattfindet. An manchen Tagen werden gar keine Briefe zugestellt. Das führt dazu, dass auch wichtige Terminsachen zum Teil verspätet beim Empfänger ankommen, was sehr ärgerlich ist, wenn dadurch Fristen nicht eingehalten werden können.

Herr Runde bestätigt die Aussagen von Herrn Löber. Er weist darauf hin, dass die Verzögerungen bei der Postzustellung ein bundesweites Problem sind, was u.a. auch auf die Privatisierung der Postdienste zurückzuführen sei.

7.5 Baugebiet Ziegelweiher 2 Aktuelle Bebauung

Die Bebauung des neuen Baugebiets „Am Ziegelweiher 2“ ist schon weit fortgeschritten. Herr Heißig regt an, einmal im Rahmen einer Ortsbegehung sich die Bebauung anzusehen, auch mit dem Fokus der Einbettung der Bebauung in die Landschaft und zu der Bestandsbebauung. Hier hatte es nach seiner Kenntnis Beschwerden wegen Baumfällungen gegeben.

Beschluss

Zu 7.1

Der Ortsbeirat Ostheim bittet die Verwaltung, den Sachstand zu prüfen. Um das Dauerparken zu unterbinden, schlägt er vor, für die Zeit zwischen 08:00 und 19:30 Uhr die Parkzeit auf dem Platz auf 3 Stunden zu beschränken. Diese Beschränkung werde das Dauerparken unterbinden. Das Parken zum Besuch des Friedhofs oder von Veranstaltungen auf dem Festplatz (z.B. Kerb) würde dadurch nicht einschränken.

Zu 7.2

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um einen Sachstandsbericht zu Belegung der anonymen Grabflächen und eine Einschätzung, wie lange die jetzige Fläche ausreichen wird.

Zu 7.3

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Klärung der Frage, wer für die Pflege des Grundstücks rund um die Ovag Station zuständig ist. Des Weiteren bittet der Ortsbeirat die Verwaltung, eine entsprechende gärtnerische Pflege des Grundstücks zu veranlassen.

Zu 7.4

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung zu prüfen, ob auch in den anderen Stadtteilen die Postzustellung so unzuverlässig ist. Der Ortsbeirat regt an, dann von Seiten der Stadt bei der Deutschen Post AG entsprechend vorstellig zu werden

Zu 7.5

Der Ortsbeirat Ostheim wird im Anschluss an seine Ortsbegehung „Eicher Tor“ (21.10.2023 ab 09:30 Uhr) auch eine Ortsbegehung des Baugebiets „Am Ziegelweiher 2“ durchführen. Der Ortsbeirat würde es begrüßen, wenn hierzu auch ein Vertreter des Bauamts anwesend wäre

Beratungsergebnis:

Zu 7.1

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 7.2

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 7.3

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 7.4

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Zu 7.5

5 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ortsvorsteher Klaus Mehrling schließt die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ostheim um 21:15 Uhr und bedankt sich bei den Zuschauern für Ihre Teilnahme.

Nidderau, 13.10.2023

Klaus Mehrling
Ortsvorsteher

Michael Runde
Ortsbeiratsmitglied/ Schriftführer

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



**STADT
NIDDERAU**

Mitteilungsvorlage	
- öffentlich -	
MI-72/2023	
Fachbereich:	60 FB Stadtentwicklung und Bauwesen
Fachdienst:	60 FBL Stadtentwicklung und Bauwesen
Sachbearbeiter/in:	Bernd Dassinger
Datum:	12.09.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	18.09.2023	zur Kenntnis
Ortsbeirat Ostheim	20.09.2023	zur Kenntnis
Stadtverordnetenversammlung	12.10.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Sachstandsmitteilung zum Baugebiet Mühlweide II

Mitteilung / Information:

Sehr geehrte Mitglieder des Magistrats,
sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates Ostheim,

Die Grundstücksverträge mit den Eigentümern der landwirtschaftlichen Flächen im Plangebiet Mühlweide II sind abgeschlossen. Auch die Verkehrsuntersuchung ist abgeschlossen.

Das Artenschutzgutachten liegt vor und wird in die Bauleitplanung eingebunden. Eine separate Feldhamsterbegehung fand ohne Befund statt.

Die archäologisch-geophysikalische Prospektion ist erfolgt und seit dem 11.09.2023 laufen die Archäologischen Voruntersuchungen. Auf Fläche 4 gab es Befunde in Form von Gruben, Gräben und einem Grubenkomplex. Die Gruben sowie der Grubenkomplex liegen im Bereich der auf dem Messergebnis der geomagnetischen Untersuchungen sichtbaren größeren Anomalien. Die Flächen 1-3 sind auf Höhe des Planum 01 weitgehend Befundfrei (1 Graben sowie diverse rezente Eingriffe). Ein Kolluvium (eine mehrere Dezimeter mächtige Schicht von Lockersedimenten) ist auf diesen Flächen nicht gänzlich auszuschließen. Diese Thematik wird durch den Gutachter mit der Unteren Denkmalbehörde und der Landesdenkmalpflege im Rahmen einer gemeinsamen Ortsbegehung nochmal aufgegriffen.





Die Durchführung einer Potentialstudie für eine klimaneutrale Quartiersversorgung, Baugebiet Mühlweide II wurde beauftragt.

Ein Städtebauliches Konzept wurde ebenfalls beauftragt. Dieses ist gerade in Abstimmung und wird Grundlage der Potentialstudie für eine klimaneutrale Quartiersversorgung. In diesem Konzept, welches auf dem Grundgedanken der damaligen Machbarkeitsstudie zum Baugebiet aufbaut, werden neben den energetischen Aspekten, Konzeptansätze zum Thema Schwammstadt, Mobilitätsansätze und nicht zuletzt die Standorteinbindung einer gemeinsamen Feuerwehr für Windecken und Ostheim berücksichtigt. Sobald das städtebauliche Konzept vorliegt, wird das Bauleitplanverfahren in die Wege geleitet.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Bernd Dassinger
FB-Leiter/in

gez. Bernd Dassinger
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassten Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-73/2023

Fachbereich:	10 FB Zentrale Dienste
Fachdienst:	FD Zentrale Dienste
Sachbearbeiter/in:	Christina Wörner
Datum:	12.09.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Ostheim	20.09.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Sachstand Bahnhof Ostheim

Mitteilung / Information:

Freigabe:

gez. Rainer Vogel
Dezernatsleiter/in

gez. Katja Adams
FB-Leiter/in

gez. Christina Wörner
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in

Anlage(n):

1. Sachstand Bahnhof Ostheim - Ortsbeiratssitzung 31.05.23



A U S Z U G

aus der 10. Sitzung
des Ortsbeirates Ostheim
am Mittwoch, 31.05.2023

Öffentliche Sitzung

3. Sachstand Bahnhof Ostheim

Frau Adams berichtet, dass die Fördermittelzusage von Hessenmobil leider noch nicht vorliegt. Hessenmobil hat seine Entscheidung für November 2023 angekündigt. Erst nach der Fördermittelzusage kann die Stadt die geplanten Umbaumaßnahmen beauftragen. Mit den Baumaßnahmen kann insofern realistischer Weise erst Anfang 2024 begonnen werden.

Auf Nachfrage von Herrn Mehrling erklärt Frau Adams, dass von Seiten der Deutschen Bahn (Stationen und Services) noch keine Stellungnahme zur Sanierung und zum Ausbau des Bahnsteigs im Sinne des vorliegenden Sanierungsplans mit barrierefreiem Zugang vorliegt.

Beschluss

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Verteiler

Bereich	Empfänger	Merkmal
70 FBL Umwelt	Frau Katja Adams	zur Kenntnis

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-54/2023

Fachbereich:	30 FB Ordnungswesen
Fachdienst:	30.4 FD Straßenverkehrsbehörde
Sachbearbeiter/in:	Thorsten Bilger
Datum:	22.06.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Ostheim	20.09.2023	zur Kenntnis

Betreff:

**Rückmeldung der Verwaltung zur Ortsbeiratssitzung Ostheim vom 24.05.2023, Top
Verschiedenes 9.1**

Thema: Parksituation in der Kurve am Ortsausgang, Eicher Tor

Mitteilung / Information:

Sachstandsbericht

Top 9 (Verschiedenes) Punkt 9.1

Parksituation in der Kurve am Ortsausgang, Eicher Tor

Durch die Einführung eines Parkverbots auf der rechten Seite, in der Kurve am Eicher Tor, Richtung Ortsausgang, kommt es häufig dazu, dass Fahrzeuge mit Fahrtrichtung Ortsausgang den Bürgersteig benutzen, um dem Gegenverkehr auszuweichen, der bedingt durch parkende Autos auf dessen Seite in der Mitte der Straße entgegenkommt. Herr Mehrling bestätigt diesen Bericht von Herrn Heißig. Insbesondere wenn sich LKWs oder/und breite landwirtschaftliche Fahrzeuge begegnen, wird es für die Fußgänger auf dem Gehweg gefährlich. Ggf. wäre es sinnvoll auf der linken Seite, dass teilweise Parken auf dem Gehweg zu gestatten, um die Engstellen zu entschärfen.

Rückmeldung/Antwort der Verwaltung:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im Rahmen der Verkehrsschau vom 18.07.2022 wurde mit den Fachbehörden die bestehende Parkordnung im Bereich Eicher Tor in Verbindung mit der Haltverbotsbeschilderung Richtung Ortsausgang, zur Gewährleistung des fließenden Verkehrs abgestimmt.

Das Gehwegparken ist nach der Straßenverkehrsordnung u.a. zum Schutz von Fußgängern nicht zulässig.

Der Straßenabschnitt ist im Begegnungsverkehr durch den Fahrzeugverkehr unter gegenseitiger Rücksichtnahme zu passieren.

Eine Änderung der bestehenden Parkordnung werden wir nicht fokussieren.

Durch die Erweiterung des Außendienstes werden wir die Verkehrssituation kontrollieren und gegebenenfalls auch einschreiten.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Thorsten Bilger
Fachdienstleitung Straßenverkehr

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Alexandra Nolte
FB-Leiter/in

gez. Thorsten Bilger
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in



Gremienmitteilung

30.05.2023

Sitzung des Ortsbeirates Ostheim am 31.05.2023 Sachstandsbericht Errichtung eines Verwaltungsgebäudes für ein Start Up Unternehmen auf dem Gebiet der Wasserstofftechnik (Top 8.4 im Protokoll der 6. Sitzung vom 25.03.2022)

Sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates Ostheim,

um die Möglichkeiten der Entwicklung eines Gewerbe-/Mischgebiets zur Ansiedlung einer innovativen Firma im Bereich der Wasserstoffherstellung Eicher Tor (Ostheim, Flur 19, Flurstücke 3/3, 8/13, 8/6, 8/12, 10/7, 10/6, 11/2, 12/2, 12/3 und 5/17 zu eruieren, wurden in einem Termin die Rahmenbedingungen und die weitere Vorgehensweise abgestimmt. Im Nachgang wurde ein Konzeptentwurf des Vorhabenträgers in der Verwaltung vorgelegt, welcher überwiegend eine Wohnnutzung beinhaltet.

Da für die notwendige außerörtliche Anbindung des Gebiets eine Vereinbarung mit Hessen Mobil notwendig ist, das Gebiet über eine Bauleitplanung mit paralleler Änderung des Reg FNP entwickelt werden muss, Hessen Mobil bereits bei einer vorangegangenen Planung große Probleme mit der Anbindung in diesem Bereich aufgezeigt hatte und derzeit mit folgenden Bauleitplanverfahren bzw. Bauvorhaben die Verwaltung bereits intensiv eingebunden ist,

- Bauleitplanverfahren Mühlweide II
- Bauleitplanverfahren Alles Süd V
- Bauleitplanverfahren Bücherweg II
- Bauleitplanverfahren Römerweg
- Zielabweichungsverfahren Friedberger Straße
- Zielabweichungsverfahren Büdesheimer Weg
- Baugebiet Bahnhofstraße mit Vorhabenträger Kapeller
- Baugebiet Friedberger Straße mit Vorhabenträger Mobile Haus Bau GMBH,

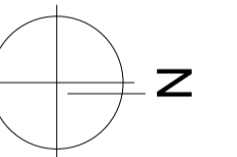
wurde das Vorhaben seitens der Stadt Nidderau zunächst nicht weiterverfolgt.

Damit eine positive Stellungnahme durch Hessen Mobil erreicht werden könnte, muss der gesamte Bereich einschließlich des gegenüberliegenden Gewerbegebiets „In der Wolfskaute“ soweit überplant werden, dass die L3347 in diesem Bereich innerörtlich werden kann.

gez.

Bernd Dassinger
Fachbereichsleiter
Stadtentwicklung und Bauwesen

Anlage: Lageplan Konzept



BAUVORHABEN:

Bebauungskonzept
 61130 Nidderau
 Eicher Tor

PROJEKT: 22-23

Lageplan

BAUHERR:

Mobile Haus Bau GmbH
 Limesstraße 24
 61130 Nidderau

MILKOWSKI
 architekturbüro



PLANUNG:

Mariusz Milkowski
 Dipl.-Ing. Architekt AKNW

Drubbel 1+2 | 48143 Münster

Mobil +49/172 2737780
 Büro +49/251 400 76
 Mail info@architektur-milkowski.de
 Web www.architektur-milkowski.de

DATUM, UNTERSCHRIFT STEMPSEL

STAND	PLAN-NR.	MASSSTAB
01.07.22	A-2 BV.01	1:500

Bitte beachten Sie, dass der ursprüngliche Beschlussvorschlag in den Vorlagen im Beratungsgang nicht verändert wird. Abweichende Beschlüsse der befassenen Gremien können Sie den Anlagen, Niederschriften oder den Beschlussauszügen im Gremienportal entnehmen.



STADT
NIDDERAU

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

MI-81/2022 2. Ergänzung

Fachbereich:	60 FB Stadtentwicklung und Bauwesen
Fachdienst:	60 FBL Stadtentwicklung und Bauwesen
Sachbearbeiter/in:	Bernd Dassinger
Datum:	14.09.2023

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ortsbeirat Ostheim	20.09.2023	zur Kenntnis

Betreff:

Rückmeldung zur Pflanzstreifen in den Borngärten

Mitteilung / Information:

Sehr geehrte Mitglieder des Ortsbeirates Ostheim,

nach einem weiteren Gespräch zwischen den Anliegern und Herrn Bürgermeister Bär, wurde bei einem Ortstermin mit Herrn Longwitz, Herrn Werner Christiansen und Herrn Stephan Reitz am 24.07.23 vereinbart, dass als Pilotprojekt vor den Häusern in den Borngärten 14 und 16 die Grünanlagen entfernt werden.

Es werden versickerungsfähiges Pflaster eingebaut und Blumenkübel aufgestellt.

Die Kosten für das Pflaster werden von den Anliegern übernommen.

Die Umsetzung wird ab Oktober 2023 erfolgen.

Freigabe:

gez. Andreas Bär
Dezernatsleiter/in

gez. Bernd Dassinger
FB-Leiter/in

gez. Bernd Dassinger
FD-Leiter/in / Sachbearbeiter/in